

RUSSLANDS SONDERBEZIEHUNGEN IM NAHEN AUSLAND

Universität Heidelberg
Institut für Politische Wissenschaft

GLIEDERUNG

1. Forschungsfrage
2. Definitionen
3. Empirie:
 1. Weißrussland/Ukraine/Moldawien
 2. Kaukasusregion
 3. Zentralasien
4. Fazit zur Forschungsfrage
5. Diskussion

FORSCHUNGSFRAGE

- Welche Machtrolle nimmt Russland in seinem nahen Ausland ein?

DEFINITIONEN I – „NAHES AUSLAND“

I. Nahes Ausland

- Sammlung des Großteils ehemals sowjetischen Territoriums
- Ausdruck des Großmachtbestrebens mit einer Sonderrolle Russlands
- Psychologischer Begriff □ besondere soziale Zusammengehörigkeit
- Verstärkte Reintegration der früheren Sowjetrepubliken □ hegemoniale Stabilisierung

DEFINITIONEN II – REGIONALE MACHTROLLEN

Leadership	Custodianship	Protector
<ul style="list-style-type: none">• Beeinflussung in bestimmte sicherheitspolitische Ausrichtung• Im eigenen nationalen Interesse	<ul style="list-style-type: none">• Halten/ Stabilisieren der aktuellen Sicherheitsordnung• Beachtung spezifischer Normen	<ul style="list-style-type: none">• Verteidigung der Region gegen externe Sicherheits-bedrohungen
<ul style="list-style-type: none">• Legitimität über Freundschaft• Materielle Überlegenheit und Ausnutzung dieser	<ul style="list-style-type: none">• Abschreckung von Bedrohungen von „innen“• Ressourcen zur Stabilisierung	<ul style="list-style-type: none">• Aktive Fähigkeiten• Klassische Abschreckung• Vermittlung

LÄNDERAUSWAHL (NAHES AUSLAND)



BELARUS/ MOLDAWIEN/ UKRAINE



RUSSLANDS POLITIK GEGENÜBER ...

WEISSRUSSLAND

- Außenpolitik
 - Angespannt; gegenseitige Vorwürfe in der Wirtschaftspolitik
- Wirtschaftspolitik
 - Enorme Abhängigkeit
 - Spielhebel für Russland
- Sicherheitspolitik
 - Integraler Bestandteil
 - Gemeinsames Luftverteidigungssystem

MOLDAWIEN

- Außenpolitik
 - Angespannt; keine Orientierung Richtung „Westen“ zulassen
- Wirtschaftspolitik
 - Starke Abhängigkeit seitens Moldawiens
 - Spielhebel für Russland
- Sicherheitspolitik:
 - Transnistrien immer noch eingefrorener Konflikt und besetzt

RUSSLANDS POLITIK GEGENÜBER UKRAINE

- Außenpolitik
 - Seit der Unabhängigkeit angespannt
 - Erhebt Ansprüche territorial, wirtschaftlich und politisch
- Wirtschaftspolitik
 - Abhängigkeit der Erdgas-Lieferungen
 - Haupttransitland für Gazprom
- Sicherheitspolitik
 - Andauernder Konflikt in der Ost-Ukraine
 - Annexion der Krim

MITGLIEDSCHAFT IN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

Organisation	Russland	Weißrussland	Moldawien	Ukraine
EAWU	Green	Green	Red	Red
OVKS	Green	Green	Red	Red
GUS	Green	Green	Green	(2014 Austritt beschlossen)
GUAM	Red	Red	Green	Green
SMWK	Green	Beobachter	Green	Green

REGIONALE MACHTROLLEN

- Starke Einflussnahme in der Region
- Abhängigkeit der Länder von Gas- und Öl-Lieferungen
- Andauernde/eingefrorene Konflikte behalten Russland als entscheidenden Akteur in der Region

Politikbereich	Weißrussland	Moldawien	Ukraine
Außenpolitik	Green	Red	Red
Wirtschafts-politik	Green	Yellow	Yellow
Sicherheits-politik	Green	Green	Green
Regionale Machtrolle	Leadership	Custodianship	Custodianship

KAUKASUSREPUBLIKEN





Stand: 01.01.2013

Die Kaukasus-Region

© richter-publizistik



Stand: 01.09.2016

Die Kaukasusregion topografisch

© richter-publizistik

RUSSISCHE POLITIK GEGENÜBER GEORGIEN

- **Außenpolitik:** Verschlechterung der Beziehungen Russlands mit Georgien seit Unabhängigkeit 1991 eskalieren im Krieg 2008. Seither schrittweise Verbesserung der Beziehung, bleiben aber angespannt. Georgien versucht Einfluss auf die nordkaukasischen Ethnien zu nehmen.
- **Wirtschaftspolitik:** Georgien verringert weiter die Energieabhängigkeit von Russland. Seit 2012 haben sich die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen wieder verbessert, so dass Russland für Georgien mittlerweile an 4. Stelle im Umfang der internationalen Handelsvolumen steht.
- **Sicherheitspolitik:** Russland hält Abchasien und Südossetien weiter besetzt, hat dort Militärbasen eingerichtet und verhindert einen Beitritt Georgiens zur NATO oder EU.

RUSSISCHE POLITIK GEGENÜBER ARMENIEN

- **Außenpolitik:** Enges Verhältnis der beiden Staaten wird gepflegt. Armenien ist für Russland der Brückenkopf in den südlichen Kaukasus und das Bollwerk gegen die Türkei. Der Bergkarabachkonflikt sichert Russlands Einfluss auf Armenien.
- **Wirtschaftspolitik:** Russische Staatsunternehmen haben die Kontrolle über die wichtigsten (strategischen) Wirtschaftssektoren Armeniens (Energie, Kommunikation, Bankenwesen etc.). 40% der Auslandsinvestitionen kommen aus Russland und Auslandsüberweisungen von armenischen Arbeitnehmern (80-90% aus Russland) machen 19% des BIP aus.
- **Sicherheitspolitik:** Russland hat Militärbasen in Armenien und sichert die Grenze zum Iran und zu der Türkei, sowie den armenischen Luftraum. Die Präsenz des russische Militär verhindert eine militärische Eskalation im Bergkarabachkonflikt. Ein bilaterales Militärabkommen besteht.

RUSSISCHE POLITIK GEGENÜBER ASERBAIDSCHAN

- **Außenpolitik:** Aserbaidschan versucht sich weitestgehend neutral zu verhalten, wird von Russland aber als prowestlich-orientiert angesehen. Verbesserung der Beziehung unter neuem aserbaidchanischen Präsidenten.
- **Wirtschaftspolitik:** Öl- und Gasreichtum machen Russland und Aserbaidschan zu Konkurrenten um den Energiehandel mit Europa. Aserbaidschan verhindert einen allzu großen Einfluss russischer Firmen im nationalen Energiesektor.
- **Sicherheitspolitik:** Russland und Aserbaidschan kooperieren im Kampf gegen islamistische Gruppen im gemeinsamen Grenzgebiet. Aserbaidschanisches Militär wird durch außenpolitische Konkurrenten Russlands ausgerüstet und ausgebildet. Potentielle Gegnerschaft im Bergkarabachkonflikt.



ARBEITSMIGRATION UND RUSSISCHER BEVÖLKERUNGSANTEIL

- Arbeitsmigration: Generell starke Arbeitsmigration aus dem Kaukasus insb. nach Moskau mit großer Bedeutung für BIP der Region. „Machthebel“ Russlands gegenüber den kaukasischen Republiken.
- Georgien: 1,5% Russen. Christlich-Orthodox.
- Armenien: 0,5% Russen. Armenisch-Apostolische Kirche.
- Aserbaidshan: 1,3% Russen. Muslimisch und säkular.

MITGLIEDSCHAFT IN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

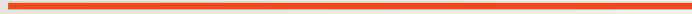
Organisation	Russland	Georgien	Armenien	Aserbaidshan
EAWU (wirtschaftlich)				
OVKS (militärisch)		(Vertrag 1999 nicht verlängert)		(Vertrag 1999 nicht verlängert)
GUS (wirtschaftlich + militärisch)		(Austritt 2008)		
SMWK (wirtschaftlich)				
GUAM (militärisch)				

ROLLE RUSSLANDS IM KAUKASUS

**Fazit: Sehr ambivalente Haltung
Russlands im Kaukasus
gegenüber den kaukasischen
Republiken**

Konflikt oder Zusammenarbeit?	Georgien	Armenien	Aserbaidshan
Außenpolitisch	Red	Green	Yellow
Wirtschafts-politisch	Yellow	Green	Red
Sicherheits-politisch	Red	Green	Yellow
Fazit	Custodianship	Leadership	Protectorship

ZENTRALASIEN



	Usbekistan	Kasachstan	Turkmenistan	Kirgistan	Tadschikistan
Einwohnern Mio.	31,2	17,7	6,7	5,9	8,4
Erdöl Mio. Bill	594	30000	600	-	-
Erdgas Tcf	2	85	264	-	-
BIP (Mrd. USD)	66,67	195	47,9	6,6	9,2
BIP pro Kopf (USD)	2,149	11,028	8,270	1,1	1,119
Militärausgaben (BIP %)	3,5	1,1	1,6	2,8	1,5
Truppenstärke	7,887,292	4,163,629	1,380,794	1,456,881	2,012,790
Streitkräfte	Army, Air and Air Defense Forces	Ground Forces, Navy, Air Mobile Forces, Air Defense Forces	Ground Forces, Navy, Air and Air Defense Forces	Ground Forces, Air Force (includes Air Defense Forces)	Ground Forces, Air and Air Defense Forces, Mobile Forces
Global Peace Index	2,33	2,03	2,15	2,3	2,28

RUSSLAND

Perzeptionen:

Offensive: Zentralasien als eine Zone seiner historischen Verantwortung

Defensiven: Zentralasien als Pufferzone



ROLLE RUSSLANDS IM ZENTRALASIEN

		Usbeki stan	Kasac hstan	Turkme nistan	Kirgisistan	Tadgikistan
Leader	OVKS					
	SCO					
Custodian	die Entsendung von Friedenstruppen und die Einrichtung von Militärstützpunkten				Flugfeld „Kant“ : U-Boot-Waffen-Testbasis in Karakol; ein militärisches Kommunikationszentrum in Kara-Balta und ein Labor in Mailu-Suu	das Nurek Weltraumübe rwachungs-Z entrum
Protector	Ständige Militärpräsenz					201 Divisionen

CHINA

- Die Grenzen zu sichern, um die eigene Souveränität und Integrität zu bewahren
- Kooperation zwischen uighurischen Terroristen und islamistischen Bewegungen zu verhindern
- Streuung der Importquellen durch Zugang zu Erdöl und Erdgas in Zentralasien



ROLLE CHINAS IM ZENTRALASIEN

		Usbekistan	Kasachstan	Turkmenistan	Kirgisistan	Tadgikistan
Leader	SCO	Yellow	Green	Pink	Green	Green
- Custodian	Anti-Terror-Manöver	Yellow	Green	Pink	Green	Green



DIE USA

„Vital: None.

Strategic: Regional peace, stability and independence; Containment of intra-regional disputes; Prevention of inter-regional disputes;

Important: Promotion of energy markets; Combat of narcotics smuggling; Environmental concerns; Promotion of democratic reform and human rights.“

Fairbanks, Charles, et al (2001), in: SSI



ROLLE DER USA IM ZENTRALASIEN

		Usbekistan	Kasachstan	Turkmenistan	Kirgisistan	Tadschikistan
Custodian	NATO-Programm „Partnerschaft für den Frieden“		Euro-Atlantische Partnerschaftsrat (EAPC); individueller Partnerschaftsaktionsplan (IPAP)			
Protector	War on Terror	„strategische Partnerschaft“ die Stationierung von 1500 Soldaten in Khanabad (bis 2005) Gütertransit der NATO nach Afghanistan	die Überflugsrechte und der Zugang zu den Eisenbahnlinien		Internationaler Flughafen Manas (bis 2009)	Flughafen in Dushanbe zum Auftanken

FAZIT:

- die regionale Sicherheitsordnung ist der Kategorie *power restraining power* untergeordnet
- zentralasiatischen Ländern (hauptsächlich Kasachstan und Usbekistan) ist gelungen, ihre sicherheitsrelevante Außenpolitik zu diversifizieren und sich verschiedene Quellen der Unterstützung zu erschließen

FAZIT ZUR FORSCHUNGSFRAGE

Forschungsfrage:

Welche Machtrolle nimmt Russland
in seinem nahen Ausland ein?

- Machtrolle Russlands variiert nach Region bzw. Anreinerstaat.
- Nur in wenigen Ländern hat Russland eine Führungsrolle.
- Militärisch aber wirtschaftlich nicht in der Lage, dass Konzept des „Nahen Auslandes“ umzusetzen.

DISKUSSIONSFRAGE

- Spielt die ethnische Zugehörigkeit im nahen Ausland für Russland (noch/wieder) eine Rolle!?
- Inwieweit würde sich Russland gegen einen Verlust seiner Sonderstellung in seinem nahen Ausland (durch USA/China etc.) wehren?

LITERATUR

- Adomeit, Hannes (2011): Die Staaten im Kaukasus, in: bpb – Bundeszentrale für Politische Bildung (<http://www.bpb.de/internationales/europa/russland/47978/kaukasus?p=all>; Aufgerufen am 6.12.16).
- Bernhardt, Stefan (2016): Die russischen Interessen im Kaukasus, in: Eurasisches Magazin (<http://www.eurasischesmagazin.de/artikel/Die-russischen-Interessen-im-Kaukasus/20080406>, Aufgerufen am 6.12.16).
- Halbach, Uwe/Smolnik, Franziska (2014): Russlands Stellung im Südkaukasus, in: SWP-Aktuell (https://www.swp-berlin.org/fileadmin/contents/products/aktuell/2014A01_hlb_smk.pdf, Aufgerufen am 6.12.16).
- Manutscharjan, Aschot (2007): Russlands Politik im Südkaukasus, in: KAS-Auslandsinformationen (http://www.kas.de/wf/doc/kas_11160-544-1-30.pdf?081024124245, Aufgerufen am 6.12.16).
- Meier, Christian (2004): Russland und die Welt, in: bpb – Bundeszentrale für politische Bildung (<http://www.bpb.de/izpb/9441/russland-und-die-welt?p=all>; Aufgerufen am 02.01.20017).
- Marschall, Tim (2016): Russland, in: Die Macht der Geographie – Wie sich Weltpolitik anhand von 10 Karten erklären lässt. München: dtv Verlagsgesellschaft, S. 15-44.
- Westphal, Kirsten (1995): Hegemon statt Partner – Russlands Politik gegenüber dem „nahen Ausland“, in: Osteuropa: Geschichte, Wirtschaft, Politik. Band 7. Münster: Lit Verlag.

LITERATUR

- Adomeit, Prof. Dr. Hannes (2011): Ukraine, Belarus und Moldau, in: Bundeszentrale für politische Bildung - Dossier Russland (<http://www.bpb.de/internationales/europa/russland/47982/ukraine-belarus-moldau?p=all>, abgerufen am: 21.01.2017).
- Beyme, Klaus von (2016): Sonderbeziehungen im Nahen Ausland der Territorien der ehemaligen Sowjetunion, in: Die Russland Kontroverse, Wiesbaden: Springer VS.
- Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (2017): Russland und die Ukraine (https://www.lpb-bw.de/ukraine_russland.html, abgerufen am 21.01.2017).

LITERATUR

- Hancock, Kathleen J. (2008): Asian Power: Sino-Russian Conflict in Central Asia; In: Georgetown Journal of International Affairs Vol. 9, No. 1, pp. 49-56.
- Izvestija (1993): Osnovnye položenija voennoj doktriny Rossijskoj Federacii
- Jackson, Nicole J. (2006): International Organizations, Security Dichotomies and the Trafficking of Persons and Narcotics in Post-Soviet central asia: A Critique of the securitizations framework; In: Security Dialog, Vol. 36 (3), pp. 299-317.
- Morgan, Patrick M. (1997): Regional security complexes and regional orders In: Lake DA, Morgan PM (eds) Regional Orders: Building Security in a New World. University Park: Pennsylvania State University Press, 20–44.
- National and international Security: Theory Then, Theory Now (2003); In: Asian Journal of Political Science, Vol. 11 (2).
- Oko-planet (2012): Russische Militärobjecten in Zentralasien und die USA; URL: <http://oko-planet.su/oko-planet/politik/politiklist/127747-rossiyskie-voennye-obekty-v-centralnoy-azii-i-ssha.html>
- Papava, Vladimir (2013): The eurasianism of Russian Anti-Westernism and the Concept of „central Caucaso-Asia; In: Russian Politics & Law, Vol. 51 (6), pp. 45-86
- Peimani, Hooman: Regional Security and the Future of Central Asia. The Competition of Iran, Turkey, and Russia. West Port C.T.: Praeger Publishers 1998 20
- Pompert, Richard (2009): Regional Integration in Central Asia; In: Econ Change Restruct 42: 47-68, DOI 10.1007/s10644-008-9060-6.